

PRESSEINFORMATION No. 15 | 16. August 2018

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.gwlb.de/presseinformationen

VORTRAG in der Reihe LEIBNIZ-VORTRÄGE
gemeinsam mit der Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Gesellschaft
zum Themenschwerpunkt „Die Sintflut im Denken um 1700“

Ein Ausbruch aus der kleinen Welt des heiligen Buches? Präadamiten und Sintflut

Vortrag von Dr. Stephan Waldhoff

am Donnerstag, 23. August 2018, um 17.00 Uhr

Mit den Entdeckungsfahrten der Frühen Neuzeit und dem großen Interesse an der alten chinesischen Kultur kamen deutliche Zweifel am biblischen Weltbild, an der „kleinen Welt des heiligen Buches“, auf.

Als Reaktion auf diese Zweifel entwickelte der französische Protestant Isaac de La Peyrère (1596–1676) seine Präadamiten-Hypothese, der zufolge Adam zwar der Stammvater des jüdischen Volkes war – allerdings nicht der erste Mensch. Bereits vor Adam habe es Menschen gegeben, sogenannte Präadamiten, und die Erzählungen der Bibel beschränken sich auf den Vorderen Orient, sodass die Sintflut als ein lokales Ereignis anzusehen sei. Es verwundert nicht, dass diese Hypothese bei Orthodoxen aller Konfessionen auf heftigsten Widerstand stieß. Aber auch Gottfried Wilhelm Leibniz lehnte sie entschieden ab.

Betrachtet man de La Peyrères Argumentation jedoch genauer, muss man feststellen, dass der Wandel vom biblischen zum modernen Weltbild so einfach und geradlinig nicht war, wie er in der Rückschau erscheinen mag.

Dr. Stephan Waldhoff, geb. 1964, war nach dem Studium der Geschichte und katholischen Theologie in Münster und Tübingen sowie Promotion in Münster Archivreferendar und anschließend wissenschaftlicher Mitarbeiter am Geheimen Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz in Berlin. Seit 2000 ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter der Leibniz-Edition Potsdam. Von Stephan Waldhoff liegen Publikationen zur frühmittelalterlichen Frömmigkeits- und Liturgiegeschichte, zum Urkunden- und Kanzleiwesen des Deutschen Ordens und des Herzogtums Preußen, zu Sebastian Franck, zur preußischen Bauverwaltung im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert sowie zu Leibniz vor.

Nächster Termin zum Themenschwerpunkt „Die Sintflut im Denken um 1700“:

Donnerstag, 27. September 2018, 17.00 Uhr

Prof. Dr. Michael Kempe: Der Tod des Feuersalamanders. Sintflut, Erdgeschichte und Entwicklung des Lebens bei Gottfried Wilhelm Leibniz

Kontakt:

Marita Simon M. A. • Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek • Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Waterloostr. 8 • 30169 Hannover • Fon 0511 1267 235 • Mobil 0151 61374502 • Fax 0511 1267 207
marita.simon@gwlb.de • www.gwlb.de